



„Drive Hin“ bietet Live-Gottesdienst und Kino

Nach einer ersten Test-Kinovorstellung am Samstagabend weiß Rantastic-Geschäftsführer Jens Dietrich nun, dass man etwa 180 Autos auf das Gelände des neuen „Drive Hin“-Autokinos in Haueneberstein unweit der S-Bahn-Haltestelle „locker geparkt“ bekommt. Mindestens einen Meter Abstand halten die Autos ein, da die Fenster, während der Vorstellungen, „geschlossen oder lediglich halb geöffnet sind“, so Dietrich. Etwa 150 Fahrzeuge und 300 Cineasten haben am Samstag die Komödie „Die Känguru-Chroniken“ geschaut. Ungefähr genauso viele waren es am Sonntagabend ab 20.30 Uhr, als „Das perfekte Geheimnis“ gezeigt wurde. Zu einem echten Kinoerlebnis gehört natürlich auch Bewirtung. Diese geht kontaktlos vonstat-

ten. Bestellt und bezahlt wird online. Das Service-Team stellt die Snacks dann vor den Autos ab. Ein Alleinstellungsmerkmal des „Drive Hin“ war der eineinviertelstündige Live-Gottesdienst zum Weißen Sonntag mit Pfarrer Michael Zimmer. Dieser wurde nicht vorher aufgezeichnet und anschließend einfach abgespielt, sondern fand mit zwei Ministranten und zwei Musikern live auf der Bühne statt. Der Ton der Predigt wurde mittels UKW-Frequenz in die Autoradios übertragen. Etwa 190 Personen haben laut Dietrich am Gottesdienst in ihren Autos „teilgenommen“. Ab Freitag, 1. Mai, wird es auch ein Live-Programm auf der Bühne des Autokinos geben. Das Duo „Oropax“ macht den Auftakt. (marv)/Foto: Margull